**Die Kampagne „Die 3 Plus – Positive Aspekte des Amateurmusizierens“ auf einen Blick**

Die Pandemie hat aufgezeigt, welche Lücken oder Verluste ohne gemeinsames Musizieren entstehen. Amateurmusizieren – dabei insbesondere Chor- und Blasmusik – kämpft mit dem Ruf, gesundheitsgefährdend zu sein. Die **vielfältigen positiven Aspekte** des Singens und Musizierens in das **Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit und der Politik** zu rücken, ist Ziel der Kampagne „Die Drei Plus – Positive Aspekte des Amateurmusizierens“.

*Was sind “Die Drei Plus“?*

In drei essentiellen Bereichen menschlichen Zusammenlebens – **Gesundheit**, **Gemeinschaft** und **Bildung** – sind die positiven Auswirkungen gemeinsamen Musizierens wissenschaftlich deutlich belegt.

*Worauf basieren die Inhalte der Kampagne?*

Grundlage der Kampagne ist die [**neue wissenschaftliche Publikation des Kompetenznetzwerks**](https://bundesmusikverband.de/grundlagen/#Positive%20Aspekte%20das%20Musizierens-anker). Diese zeigt auf: Gemeinsames Musizieren bzw. Musikhören hat vielfältige positive Auswirkungen auf das gesundheitliche und soziale Wohlergehen einer Gesellschaft. In drei essentiellen Bereichen menschlichen Zusammenlebens – Gesundheit, Gemeinschaft und Bildung – sind die positiven Auswirkungen gemeinsamen Musizierens wissenschaftlich deutlich belegt. In der Kampagne werden diese positiven Aspekte ansprechend vermittelt.

*Was ist das Ziel der Kampagne?*

Zielgruppe der bundesweiten Kampagne „Die Drei Plus“ sind Vereine und Verbände des Amateurmusizierens. Die Inhalte der Kampagne dienen als **Argumentationsgrundlagen** für die Öffentlichkeitsarbeit sowie für die Lobbyarbeit gegenüber Politik, Musikschulen und Schulen. Die zur [**Verfügung gestellten Materialien zur Kampagne**](https://trello.com/b/KGKRhU6h/amu-die-3-plus) sind verbandsspezifisch individuell anpassbar und können genutzt werden, um **positiv für das Image von Amateurmusik zu werben** und damit Mitglieder zu gewinnen.

*Wann findet die Kampagne statt?*

Die Kampagne läuft **vom 16. August bis 30. Oktober 2022**. Gerne können Sie auch darüber hinaus die Inhalte der Kampagne nutzen.